

Presseinformation



Inspirierende Vielfalt

Positiver Rück- und Ausblick: Die ersten 100 Tage der neuen südafrikanischen Tourismus-Ministerin

Mit steigenden Besucherzahlen und vielen tourismusfördernden Plänen der neuen Tourismus-Ministerin, Patricia de Lille, blickt Südafrika positiv in die Zukunft.



Frankfurt am Main, 13. Juli 2023 - Die erste Jahreshälfte 2023 brachte Südafrika nicht nur eine neue Tourismus-Ministerin (Patricia de Lille), sondern auch steigende Besucherzahlen. Insbesondere aus der DACH-Region wurden 2022 im Land an der Südspitze Afrikas 220.446 Touristen gezählt, was einer Steigerung zum Vorjahr (2021) von fast 300 % entsprach. Und die Zahlen für Januar-Mai 2023 setzen den Aufwärtstrend fort: Aus Deutschland, Österreich und der Schweiz reisten in den ersten vier Monaten des Jahres bereits 145.196 Besucher nach Südafrika - eine Steigerung von mehr als 80% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die neue Tourismus-Ministerin Patricia de Lille zeigt sich durchaus erfreut über die Steigerung im ersten Quartal um 102,5 % der internationalen Ankünfte, aber ein Ausruhen käme dennoch nicht in Frage. Auf der internationalen Tourismus-Messe Africa's Travel Indaba in Südafrika äußerte sich de Lille entsprechend: "Die jüngsten Tourismuszahlen von Stats SA zeigen, dass sich unser Tourismussektor auf

einem raschen Weg der Erholung befindet, und obwohl wir noch nicht die Reisezahlen von Pre-COVID erreicht haben, kommen wir dem Ziel immer näher, aber das erfordert Arbeit."

Die dazu nötige Arbeit wurde von ihr bereits in mehreren Bereichen angestoßen:

- Zusammenarbeit mit dem Privatsektor und verschiedenen Industrieverbänden zur Förderung eines integrativen Tourismus:
Das Ziel hierbei ist es, einen fairen Tourismus zu entwickeln in Bezug auf Umwelt und Gastgeber*innen, damit der lokalen Bevölkerung wirtschaftliche Chancen gegeben werden können unter der Berücksichtigung von kulturellen Identitäten und Schonung natürlicher Ressourcen.
- Bürokratie-Abbau für die Tour Operator Licence:
Eine schnellere Bearbeitung und Genehmigung von Reiseveranstalterlizenzen soll ermöglicht werden.
- Monetäre Unterstützung von kleineren und mittleren touristischen Unternehmen:
Der Tourism Equity Fund (TEF) war aufgrund eines Gerichtsverfahrens ins Stocken geraten, nun soll er bis März 2024 vollständig ausgezahlt werden. Geplant sind Mittel in Höhe von R1,42 Mrd. (71,4 Mio. €). Ein überarbeitetes TEF-Konzept und der Umsetzungsprozess soll dem Kabinett im Juli 2023 zur Genehmigung vorgelegt werden.
- Verbesserung und Ausbau der touristischen Infrastruktur:
Der jährliche Leistungsplan 2023/24 des Ministeriums sieht 25 Projekte zur Instandhaltung der Infrastruktur in fünf Provinzen vor. Dreiundzwanzig dieser Projekte haben im Haushaltsjahr 2022/23 mit der Umsetzung begonnen, während zwei Projekte im Haushaltsjahr 2023/24 in Angriff genommen werden.
- Verbesserung der Sicherheit im Tourismus:
Im Mai traf sich De Lille mit dem Nationalen Forum für Tourismussicherheit, um die Umsetzung der nationalen Strategie zu besprechen. Dem Tourism Safety Forum gehören das National Department of Tourism, die MECs of Tourism, die Polizei, die National Prosecuting Authority, der Tourism Business Council of South Africa und viele andere Tourismusverbände an, die den privaten Sektor vertreten.

"Wir waren uns einig, dass es nun an der Zeit ist, die Maßnahmen umzusetzen, die in der Nationalen Tourismus-Sicherheitsstrategie beschrieben sind, die 2018 von allen Parteien bestätigt wurde. Die Umsetzung dieser Strategie hat sich während der Pandemie verzögert, aber jetzt ist es an der Zeit, die Umsetzung von Maßnahmen zu beschleunigen, die die Sicherheit und das Erlebnis für unsere Besucher verbessern werden", sagte De Lille.

Mit solch umfassenden sowie weiteren kleineren lokalen Maßnahmen freut sich Südafrika auf viele neue und alte Besucher in diesem und den kommenden Jahren!

Bildnachweis: © South African Tourism

Erstellt von South African Tourism Deutschland

Kontakte zur Veröffentlichung:

Weitere deutschsprachige Informationen zu Südafrika sind erhältlich unter:

www.southafrica.net.

Aktuelle Reiseangebote deutscher Veranstalter unter

<https://www.southafrica.net/de/de/travel/page/reiseangebote>

Hintergrundinformation:

SOUTH AFRICAN TOURISM ist als Organisation verantwortlich für die internationale Vermarktung Südafrikas als präferierte Urlaubsdestination. Geleitet wird South African Tourism von Acting Chief Executive Officer Frau Nomasonto Ndlovu.

Social Media: (#liveagain, #ungezähmtinSA, #meinsüdafrika)

Facebook: suedafrikaerleben

Instagram: suedafrika_erleben

Youtube: deinsuedafrika

Presseinformationen zu Südafrika:

Presstexte, Bilder, Video- und Audiomaterial unter

<https://www.southafrica.net/de/de/travel/category/presse>

Pressekontakt:

South African Tourism

c/o Global Communication Experts GmbH

Hanauer Landstr. 184

60314 Frankfurt

Tel. +49-69-175371-030/-34

Mail: presse.southafrica@gce-agency.com